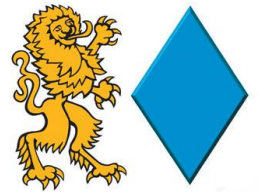


Rundmail der CSU-Schäftlarn

Aktuelles aus dem Gemeinderat und aus der Gemeinde



Bericht aus dem Gemeinderat vom 10.04.2019

Vereidigung des neuen Gemeinderatsmitglieds Sebastian Berger

Herr Sebastian Berger wurde als Listennachfolger der Grünen für den von seinem Amt zurück getretenen Gemeinderat Ulrich Stuke vereidigt. Gleichzeitig bedankte sich die Gemeinde bei Ulrich Stuke für die ehrenamtlich geleistete Arbeit als Gemeinderat seit 1996 sehr herzlich.

Gemeindliche Friedhöfe – Strategietag zur Konzeption

Die starke Zunahme von Urnenbestattungen und entsprechend rückläufige Nachfrage nach Einzel- und Doppelgräbern erfordert eine Konzeption zur Weiterentwicklung der Friedhofsgestaltung. Hierbei können auch alternative Bestattungsformen betrachtet werden. Im Rahmen dieser Konzeption sollen interessierte Bürger und Bestatter, Steinmetze, Friedhofsgärtner etc. sowie mit der Friedhofsverwaltung befasste Personen eingebunden werden. Diesen Prozess zur Erstellung der Planungsziele kann z.B. die auf diesem Gebiet spezialisierte Fa. Weiher unterstützen.

Neubau Bauhof und Feuerwehrhaus Hohenschäftlarn, Billigung der Entwürfe

Die Planer für das Feuerwehrgerätehaus (Hr. Gebauer) und für den Bauhof (Hr. Kiermeier) stellten dem Gemeinderat die abschließenden Entwürfe vor. Die aktuelle Kostenberechnung beträgt für das Feuerwehrgerätehaus 3,7 Mio. Euro und für den Bauhof 4,3 Mio. Euro. Der Gemeinderat billigte die Planentwürfe und die Kostenberechnungen. Die Mehrkosten des Bauhofes gegenüber dem FW-Gerätehaus begründen sich in dem etwa 20% größerem Bauvolumen. Als nächstes werden die Baupläne erstellt und bis Juli/August die Ausschreibungen vorbereitet. Parallel soll die Erschließung des Geländes heuer erfolgen.

B-Plan 48 „Feuerwehrhaus und Bauhof Hohenschäftlarn“ - Satzungsbeschluss

Der Entwurf dieses Bebauungsplans wurde vom 18.02.2019 bis 21.03.2019 öffentlich ausgelegt. Gleichzeitig wurde die Beteiligung der Behörden und der Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Die Anregungen und redaktionellen Hinweise des Landratsamtes München werden eingearbeitet. Der Bebauungsplan wurde vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.

Benennung der neuen Erschließungsstraße im Baugebiet Stehbründl

Die neu zu errichtende Erschließungsstraße zwischen Stehbründlweg und Floßgatter benötigt einen eigenen Namen. Es lagen zwei Vorschläge vor: „Unteres Glasenfeld“ (Archivar) und „Abt-Otmar-Weg“ (GR Saur und Stuke). Nach ausführlicher Diskussion entschied sich der Gemeinderat mehrheitlich für „Unteres Glasenfeld“.

Berichtigung des Jahresabschluss 2017 der Gemeindewerke und Änderung des Beschlusses über die Behandlung des Jahresverlustes 2012

Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband hat bei der Überprüfung des Jahresabschlusses 2018 festgestellt, dass beim Jahresabschluss 2017 ein Rechenfehler im Posten Abschreibungen von -35.754,15 vorliegt. Nach Berichtigung dieses Fehlers wurden die neuen Gewinn- und Verlustrechnungen und die Bilanzen vom Gemeinderat neu beschlossen.

Informationen aus dem Gemeinderat vom 10.04.2019

Ortsumfahrung – Fotomontage irreführend

Das planende Ingenieurbüro für die Umgehungsstraße hat die Gemeinde darauf hingewiesen, dass die in Umlauf befindlichen Fotomontagen im Bereich der Ortsumfahrung Variante B und dem Feldweg in der Verlängerung des Stadtweges falsche Proportionen darstellen. In diesem Bereich vermittelt das Bild eine Straßenführung mit 4 bis 5 m Höhe. Nach den Vorplanungen soll dort das Straßenniveau etwa 1,4 m über dem jetzigen Feldweg liegen.



Falsche Darstellung: Geplantes Niveau etwa 1,4 m über Gelände, nicht 4-5 m

Umfahrungsalternativen aus Sicht von Natur- und Umweltschutz

Das planende Büro U-Plan der Umweltverträglichkeitsstudie für die Ortsumfahrung hat zur „Alternativen Raumwiderstandskarte“ der Büros PAN Stellung genommen. Die abweichende/konträre Bewertung des Büros PAN ergibt sich, da hierbei z.B. die Festlegung des Regionalplanes „Regionaler Grünzug“ nicht beachtet wird und nur für die äußere Flur, aber nicht für den Wald, artenschutzrechtlich relevante Vorkommen angenommen wurden. Anschließend durchgeführte Untersuchungen haben diese Annahme widerlegt. Im Ergebnis entspricht die Bewertung des Büros PAN in der vorgelegten Fassung nicht den Anforderungen eines staatlichen Genehmigungsverfahrens.

Gemeindliche Informationsveranstaltung zur Ortsumfahrung am 29.04.2019

Zur Information der Bürgerinnen und Bürger zum Thema Ortsumfahrung und den Entscheidungen beim Bürgerentscheid am 12.05.2019 lädt die Gemeinde zu einem Informationsabend am Montag 29. April 2019 um 19.30 Uhr in die Aula der Grundschule ein.

Breitbandförderprogramm - Baubeginn

Die von der Deutsche Telekom beauftragte Firma hat in den letzten Tagen begonnen ihre Baustelle einzurichten und erste Bauabschnitte zu markieren. Wichtig für den weiteren Fortgang der Arbeiten wäre es, dass Grundstückseigentümer, die bisher noch keine Genehmigung zum Verlegen der Glasfaserleerrohre bis ans Haus erteilt haben, diese Genehmigung der Deutschen Telekom möglichst bald erteilen.

Schreiben der BayEG zu Beschwerde mangelhafter Winterdienst

Die Bürgermeister der Isartalgemeinden haben den mangelhaften Winterdienst an den Bahnsteigen der S-Bahn im Januar und Februar dieses Jahres in einem gemeinsamen Schreiben bei der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BayEG) beanstandet. In seiner Antwort hat die BayEG auf die außergewöhnlich schwierigen Witterungsverhältnisse zu dieser Zeit verwiesen und erklärt, dass sie bereits Maßnahmen ergriffen haben, die die Sicherheit an den Bahnsteigen in Zukunft verbessern wird.

Busfahrplan für Schüler verbessert

Für Schüler an weiterführenden Schulen ist der Busfahrplan von Neufahrn zur S-Bahnhaltestelle sehr ungünstig. Daher haben die Eltern auf eigene Initiative eine Beförderung mit einem örtlichen Busunternehmen organisiert. Da ab dem nächsten Schuljahr die Kapazität des Busses nicht mehr ausreicht, hat die Gemeinde in Zusammenarbeit mit der Elterninitiative sich an das Landratsamt München gewandt. Der MVV hat nun mitgeteilt, dass ab 06.05.2019 ein zusätzlicher Bus um 7.02 Uhr von Neufahrn nach Hohenschäftlarn und um 13.48 Uhr von Hohenschäftlarn nach Neufahrn fahren wird.